



Nordbadischer Volleyball-Verband e.V.  
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg  
Tel: 06221/314222, Fax: 06221/314021  
e-mail: [nvv@volleyball-nordbaden.de](mailto:nvv@volleyball-nordbaden.de)  
[www.volleyball-baden.de](http://www.volleyball-baden.de)

## SSC Karlsruhe mit tollem Pokalauftritt

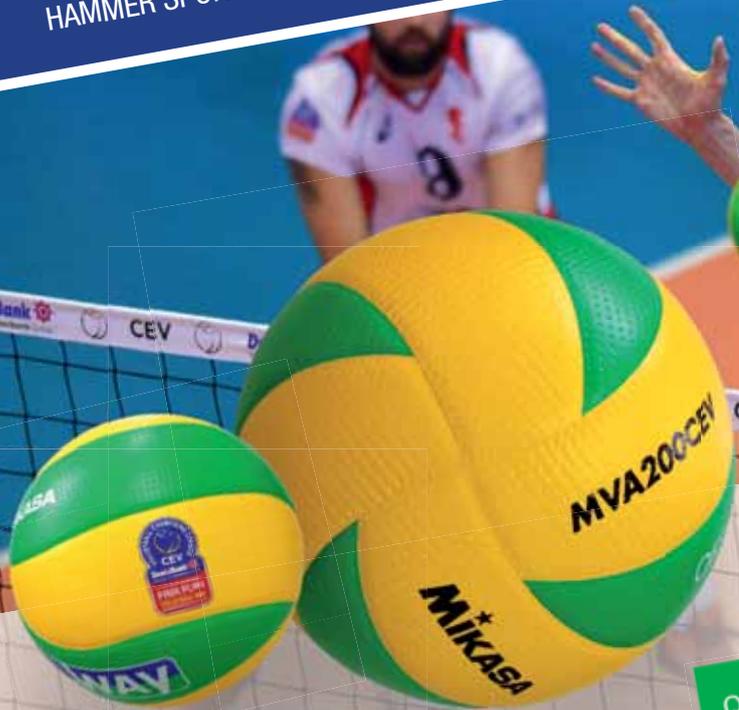
SSC Karlsruhe im DVV-Pokal · Bundesliga - Dritte Liga im www-BSB. VISSP & BSB.Regio · Volksbank Kraichgau Herbstcamp in Sinsheim · Lehrgangsprogramm 2018 · ARGE Baden-Württemberg: Spielerserie und Italien-Tripp · Sitzvolleyball Nationalmannschaft · Treffen der Talenteentwickler in Mannheim · Landesturnfest 2018 in Weinheim · Gehörlosen Nationalmannschaft sucht Spieler · Bezirkskadersichtung · U12 Spieltage

# Mikasa

IN GERMANY by HAMMER

NEU  
2015

Bezug nur über den einschlägigen Fach- und Spezialversandhandel!  
HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm | Tel.: (0731) 974 88 -0 | [www.mikasa.de](http://www.mikasa.de)



**MVA 200 CEV**  
Offizieller Spielball der Champions League

OFFICIAL GAME BALL  
CEV



**SKV5 Kids**  
FIVB ausgezeichneter,  
ultra leichter Kinderball



**MVA 123 SL**  
Allround-Ball für Kinder



**MVA 390 School Pro**  
Top Jugend-Hallenvolleyball



## Editorial

### DVV-Pokal Achtelfinale

Der Volleyball Bisons Bühl und der SSC Karlsruhe haben beide erfolgreiche Auftritte im Achtelfinale des DVV-Pokals hingelegt. Wobei erfolgreich im Falle der Bühler heißt, die unterklassige Hürde in Giessen übersprungen zu haben und jetzt am 25.11. im Viertelfinale die Netzhoppers zum Bundesliga Duell im Schwarzwald zu empfangen. Machbar und dann winkt ein Halbfinale gegen einen der Topp drei aus Berlin, Friedrichshafen oder UV Rhein-Main. Dann Losglück für ein Heimspiel und am 4.3.18 in die SAP Arena???? Erfolgreich kann aber auch eine Niederlage sein so wie im Fall des SSC: Tolles Spiel gegen United Volleys, Satzgewinn, prima Werbung für den Standort Karlsruhe.

### Landesturnfest 2018 Weinheim

Gelegenheit zum zusätzlichen volleyballern bietet das Landesturnfest 2018 in Weinheim. Die Ausschreibung ist jetzt über den Badischen Turnerbund verfügbar.

### Gehörlosen Nationalmannschaft

Für die Gehörlosen Nationalmannschaft werden dringend noch Volleyballer geworben. Wir haben auf unserer Homepage den Aufruf des Deutschen Gehörlosen Sportverbandes veröffentlicht und auch in dieser Ausgabe sind Informationen hierzu zu finden.

### Lehrgangsprogramm 2018

In dieser Ausgabe finden die NVV-Vereine alle Informationen zu den Aus- und Fortbildungslehrgängen für das Jahr 2018. Die exakten Themen und Termine der eintägigen Lehrgänge werden derzeit noch erarbeitet. Sobald hier Fakten vorliegen, werden wir sie bekanntgeben. 2018 kann zudem das Ballspiel-Symposium vom 28.-29. 09. als Fortbildung angerechnet werden. Da diesmal die Volleyball-Verbände verantwortlich sind und zudem Daniel Kraft (NVV-Lehrstab) als Leiter der Inhaltsgruppe für das Programm verantwortlich ist, werden 12 Lerneinheiten zur Lizenzverlängerung anerkannt.

### NVV Cup Dezember

Beide neuformierte NVV-Auswahlen werden beim NVV Cup im Dezember in Mannheim erstmals auf die Auswahlen der anderen Landesverbände treffen. Die bisherigen Auftritte in den Erwachsenenligen haben Jungs und Mädchen erfolgreich absolviert und dabei auch schon die ersten Siege eingefahren. 12 Verbände werden mit ihren Teams (13 weiblich & 10 männlich) nach Mannheim kommen und für eine erste Standortbestimmung in diesen Jahrgängen sorgen. Eine gute Gelegenheit, sich am 16. und 17. 12. selbst einmal davon zu überzeugen, wie gut das Niveau in dem Alter schon sein kann. Das Treffen der Talenteentwickler – letzte Chance Lerneinheiten zur Lizenzverlängerung in 2017 zu sammeln – am Sonntagvormittag rundet die Veranstaltung ab.

*Holger Schell, NVV-Geschäftsführer*

## IMPRESSUM

Volleyball in Nordbaden ist das amtliche Organ des Nordbadischen Volleyball-Verbandes e.V. (NVV) und erscheint ab 2016 elfmal jährlich als Online Version.

Herausgeber: NVV

Redaktion: Holger Schell, Geschäftsführer  
NVV, Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg, Tel. 06221-314 222, nvv@volleyball-nordbaden.de

Layout Titelseite: Angel Ponz, (ponz.design)

Anzeigen: Bodo Kalesse (Sponsoringbeauftragter),  
Holger Schell (Geschäftsführer).

Redaktionsschluss der elf Ausgaben:  
jeweils zum 15. eines jeden Monats  
(Ausgenommen August, hier keine Ausgabe!).



*volley. wie sonst?*

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Anzeige MIKASA	2
Editorial, Inhalt, Impressum	3
NVV amtlich	4-7, 8
DVV & VBL Informationen	9-10
Anzeige engelhorn sports	11
BSB-Informationen	12
SSC im DVV-Pokal	14-15
Jugendcamp	16-18
Talenteentwickler Treffen	19
ARGE Baden-Württemberg	20-21
Sitzvolleyball	22-23
U12 Spieltage, Bezirkskader	24, 26
Landesturnfest 2018	25
Gehörlosen Volleyballer	27
Lehrgangsprogramm 2018	28-33
Pinnwand / Termine	34

**Geschäftsstelle:**

Grundsätzliche Öffnungszeiten:  
MO - DO 10-16 , FR 10-13 Uhr  
sowie nach Vereinbarung.  
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg,  
06221-314222, E-Mail  
nvv@volleyball-nordbaden.de,  
www.volleyball-baden.de  
Bankverbindung bei Sparkasse HD  
IBAN: DE33 6725 0020 0050  
0229 94  
SWIFT-BIC: SOLADES1HDB.

**Redaktionstermin Online Ausgabe 12/17:**

Freitag, 15.12.2017.

**SAMS Wiki**

<http://wiki.sams-server.de>

**Winter Camp**

Von Mittwoch, 27.12. bis Samstag,  
30.12. 2017 findet das Camp in  
Wiesloch statt. Anmeldung:  
[www.volleyball-baden.de/jugend](http://www.volleyball-baden.de/jugend)

**NVV Ballpool**

Folgende Mikasa Bälle sind über  
den NVV zu beziehen:

- MVA 200 (DVV 1)
- MVA 300 (DVV 1)
- MVA 350 SL (gewichtsreduziert)
- School SV 3 (gewichtsreduziert)
- SKV5 Kids
- VLS 300 Beach Champ (DVV 1)
- VXT 30 Beach (DVV 1)
- Promoball Mini Halle & Beach

Produktinformationen gibt es unter  
[www.mikasa.de](http://www.mikasa.de). Dem NVV steht  
nur ein begrenztes Kontingent an  
Bällen jährlich zur Verfügung. Bitte  
informieren Sie sich vor einer Bestel-  
lung bei der Geschäftsstelle. Preise  
für NVV Vereine auf Anfrage!

**Offizieller NVV Spielball**

In allen NVV-Ligen sind folgende  
Spielbälle zugelassen:

- MIKASA MVA 200 (DVV 1)
- MIKASA MVA 200 CEV  
Champions League
- MIKASA MVA 300 (DVV 1)

Spielbälle OL Baden: MVA 200 &  
300. Ab der Regionalliga ist nur der  
MVA 200 zugelassen.

**Klebeband für Kleinfeldspiele**

Der NVV vertreibt gelbes Klebe-  
band (Rolle zu 66m mit 5 cm Brei-  
te) zum Abkleben der Spielfelder bei  
U12-U14. Eine Rolle kostet 4,50 €  
zzgl. 19% MwSt. und kann über die  
Geschäftsstelle bezogen werden.

**Internationaler Spielberichtsbogen**

Der NVV vertreibt den Internati-  
onalen Spielberichtsbogen. Ein Block  
mit 15 Spielen kostet 7,33 € inkl.  
19% MwSt. und kann über die Ge-  
schäftsstelle bezogen werden.

**Entsorgung alter Handys**

In Zusammenarbeit mit dem Natur-  
schutzbund (NABU) Deutschland  
ist der NVV als Sammelstelle für  
alte Handys anerkannt. Die Handys  
können in der NVV-Geschäftsstelle  
abgegeben werden und werden dann  
an den NABU weitergeleitet.  
Mit den Beträgen, die aus dem Re-  
cycling der Handys an den NABU  
fließen, werden Naturschutzpro-  
jekte in Deutschland finanziert.  
Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

**Verkauf über SAMS**

Seit 01.01.17 wird der Verkauf von NVV-  
Shirts, Bällen, Spielberichtsbögen und  
Klebeband über SAMS abgewickelt. Das  
bedeutet, dass Ihr die Rechnung in Eurer  
SAMS-Buchhaltung findet und wir Euch  
den Rechnungsbetrag per Lastschrift 7  
Tage nach Rechnungsstellung abbuchen.

**Volleyball ohne Grenzen**

„Volleyball ohne Grenzen e. V.“ wurde  
2015 in Heidelberg gegründet und als  
gemeinnützig anerkannt. Er fördert  
die Jugendhilfe, die Entwicklungs-  
zusammenarbeit und den Sport. Mit  
Sach- und Geldmitteln wird Kindern  
und Jugendlichen in struktur- und  
wirtschaftsschwachen Regionen der  
Zugang zum Volleyball eröffnet.  
Sachmittel können unmittelbar wei-  
tergeben werden, mit Geldmitteln  
zum Beispiel der Transport finanziert,  
das Material aufgewertet oder – auch  
durch Einkäufe vor Ort – ergänzt wer-  
den. Kontakte wurden zu den Volley-  
ballverbänden von Laos und Kambod-  
scha aufgenommen, die an unserer  
Arbeit sehr interessiert sind und uns  
bei der Verteilung der Ausrüstung an  
Schulen im Land sowie der Vermitt-  
lung von Kontakten unterstützen.

[www.volleyball-ohne-grenzen.de](http://www.volleyball-ohne-grenzen.de)

**DVJ-Spielabzeichen**

Die Deutsche Volleyball-Jugend hat  
eine neue Spielabzeichen Broschüre  
sowie ein ganz neues Spielabzeichen  
Poster entwickelt. Abzeichen, Flyer  
und Poster können Vereine direkt auf  
der DVJ-Homepage runterladen so-  
wie auf Anfrage hin direkt per Mail  
oder online bestellen, alle weiteren  
Infos findet ihr auf unserer Home-  
page unter Schule-Volleyball Spielab-  
zeichen. [www.dvj.de](http://www.dvj.de)



## Bildungsprogramm 2018

Das komplette Programm der zentralen Trainerlehrgänge 2018 ist in dieser ViN-Ausgabe veröffentlicht.

## 13. NVV Cup

Am Wochenende 16. und 17.12.17 findet in Mannheim die 13. Auflage des NVV Cup statt.

Am Start sind die Jugendauswahlmannschaften der unten genannten Landesverbände der Jahrgänge 2003/04 männlich und 2004/05 weiblich.

**Teilnehmer:** Bayern, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Nordbaden, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Südbaden, Thüringen, Württemberg.

Organisiert wird das Turnier erneut von der VSG Mannheim DJK/MVC.

Gespielt wird in der GBG-Halle und der Berta-Benz-Halle.

Die Finalrunde wird am Sonntag gegen 13.00 Uhr gestartet, die Siegerehrung sollte gegen 15.00 Uhr erfolgen.

## Winter Camp

Von Mittwoch, 27.12. bis Samstag, 30.12. 2017 findet das Camp in Wiesloch statt.

Anmeldung und Infos unter:

[www.volleyball-baden.de/jugend](http://www.volleyball-baden.de/jugend)

## DVV-Pokal

2018 findet das Finale im DVV-Pokal erneut in Mannheim, SAP Arena am 04.03.2018 statt. An diesem Terminen werden im NVV keine Spiele angesetzt!

## engelhorn sports weiter Partner bei Sportausrüstung

Der NVV hat mit dem Mannheimer Sporthaus engelhorn sports den bisherigen Kooperationsvertrag aus 2009 um **drei Jahre bis zum 30.06.2020 verlängert**. Alle NVV-Vereine können also weiterhin für ihren TEAMSPORT im Angebot von engelhorn sports (Sportkleidung und Taschen) einkaufen und erhalten als Nachlass einen Rabatt von 50% auf Sportkleidung und Taschen. Die Oberbekleidungstextilien werden mit dem kleinen engelhorn sports Logo versehen.

Das Sortiment ist auf der Homepage von engelhorn sports unter einzusehen unter: <http://www.engelhorn-teamsport.de/>

## Zentrale Trainerlehrgänge 2018 von NVV & SBVV & VLW

Folgende Termine sind für 2018 für die zentralen Trainer-Lehrgänge fixiert:

### NVV/SBVV C-Trainerausbildung Sportschule Steinbach:

Grundlehrgang: 11.06. – 15.06.2018

Aufbaulehrgang: 17.12. – 21.12.2018

Prüfungslehrgang: 09.04. – 13.04.2019

### NVV/SBVV/VLW B-Trainerausbildung Sportschule Albstadt:

Grundlehrgang: 14.06. – 17.06.2018

Aufbaulehrgang: 05.07. – 08.07.2018

Prüfungslehrgang: 12.09. – 14.09.2018

### NVV C-Trainerfortbildung Sportschule Schöneck:

07.07. – 08.07.2018

### NVV B-Trainerfortbildung Sportschule Schöneck:

23.06. – 24.06.2018

### SBVV B/C-Trainerfortbildung Sportschule Steinbach:

07.05. – 08.05.2018

### NVV Schülermentorenlehrgang Sportschule Schöneck:

18.06. – 22.06.2018

## VIII. Ballspielsymposium

28. und 29. September 2018 Institut für Sport und Sportwissenschaft KIT Karlsruhe  
**Ballsport hat Zukunft!**

„Ballsport hat Zukunft!“ – bereits der Titel des 8. Ballspielsymposiums gibt die Richtung für die Veranstaltung vor. Ausgehend von der Fragestellung, wie sich der Sport verändern wird und welche Herausforderungen folglich auf die Ballspielvereine und -verbände zukommen werden, ist ein abwechslungsreiches Programm entstanden. Neben zwei Hauptvorträgen werden 25 Workshops, Praxis- sowie Best practice-Einheiten angeboten. Mithilfe der Themenvielfalt sowie der unterschiedlichen Formate sollen alle Vereinsverantwortlichen direkt angesprochen werden. Abgerundet wird das Symposium durch eine Talk-Runde mit Vertretern aus Sport und Politik.

Aktuelle Informationen und Anmeldung über

<http://www.sport.kit.edu/ballspielsymposium/>

## NVV Award

Der NVV-Vorstand hat auf seiner Sitzung am 6. Juli beschlossen, denn erstmals beim „Tag des Volleyballs“ 2015 vergebenen NVV Award jährlich zu vergeben. Die Vergabe-Regularien sehen wie folgt aus:

- Der NVV Award wird jährlich vergeben.
- Er kann an Personen, Mannschaften, Abteilungen und Vereine im NVV vergeben werden.
- Es können sowohl sportliche Erfolge als auch konzeptionelle Ideen/Entwicklungen sowie auch eine erfolgte Volleyball-Lebensleistung prämiert werden.
- Vorschläge können formlos mit Begründung an die NVV-Geschäftsstelle gemacht werden.
- Antragsfrist ist der 15.12. des Jahres.
- Im Januar entscheidet das NVV-Präsidium über den Preisträger.
- Der NVV Award ist wie folgt dotiert:
 

Personen	250,- €
Mannschaften	300,- €
Abteilungen/Vereine	500,- €
- Der NVV Award wird dann öffentlichkeitswirksam an den/die Preisträger überreicht.

## NVJ Staffelleiter

Neue Staffelleiterin der NVJ ist Luise Herrmann, die bis zum 31.08.17 ihr FSJ beim NVV absolviert hatte. Ihre Kontaktdaten sind: Luise Herrmann, Brändströmstr. 1a, 76275 Ettlingen, 01522-6906034, nvj.staffelleiter@volleyball-nordbaden.de. Die FSJ-Stelle wurde zum 1.9. nicht besetzt.

## Sitzvolleyball Hoffenheim: Infos zur Trainingsgruppe

**Treffpunkt:** Sporthalle Hoffenheim, Silbergasse 45, 74889 Sinsheim/Hoffenheim

**Trainingszeiten:** jeden Dienstag von 19:30 - 21:30 & Freitag von 18:00 - 20:00 Uhr.

**Trainer:** Rudi Sonnenbichler. In dieser Trainingsgruppe trainieren & spielen Volleyballinteressierte ohne und mit körperlichem Handicap gemeinsam auf "Augenhöhe"! Bekleidung: bequeme Sportkleidung und Turnschuhe (Umkleidekabinen/ Duschen vorhanden).

**Kosten:** keine.

**Kontakt:** Elisabeth Claas; Anpfiff ins Leben e.V., Mobil 0160-93415213 sowie <http://www.anpfiffhoffenheim.de/index.php?id=4>

## NVV-Seniorenmeisterschaft 2017-18

Bitte beachten: In der Meisterschaft der Senioren darf nur mit dem NVV ePass Senioren gespielt werden. Bitte **melden** Sie Ihre Mannschaften bis **15. Dezember 2017 im SAMS** in der entsprechenden Altersklasse an und ordnen Sie ihre ePässe Senioren der Mannschaft zu. Ab drei Meldungen in einer Altersklasse muss diese ausgespielt werden. Es werden Ausrichter gesucht. Bitte Hallentermine mitteilen: [nvv@volleyball-nordbaden.de](mailto:nvv@volleyball-nordbaden.de).

Die NVV-Meisterschaften der Senioren/innen 2 & 4 finden am Sonntag, 21.01.2018 und für Senioren/innen 1 & 3 & 5 am Sonntag, 04.02.2018 statt:

Altersklassen Damen:

Ü31: 31.12.86

Ü37: 31.12.80

Ü43: 31.12.74

Ü49: 31.12.68

Altersklassen Herren:

Ü35: 31.12.82

Ü41: 31.12.76

Ü47: 31.12.70

Ü53: 31.12.64

Ü59: 31.12.58 sowie Ü64: 31.12.58 & Ü69: 31.12.48

Spielberechtigt sind im jeweiligen Altersbereich Spieler/innen, die am Altersstichtag oder früher geboren sind.

Turnusmäßige Vergabe der RM: Senioren: Ü35 NVV, Ü41 VLW, Ü47 SBVV, Ü53 NVV, Ü59 VLW. Seniorinnen: Ü31 VLW, Ü37 SBVV, Ü43 NVV, Ü49 VLW.

**Termine:** RM 1 & 3 & 5 & 7 am 18.03.2018 und 2 & 4 & 6 am 11.03.2018. Die Qualifikation für die Zweitplatzierten der RM zur DM ist am 14./15.04. und die DM am 19.-20.05. 2018 (Pfingsten).

### NVJ-Shirts 2018

Ab sofort können die NVV-Vereine bis zum 15.12.2017 wieder B&C T-Shirts in der Farbe sky blue mit NVJ-Logo auf der Rückseite ordern. Dazu bitte eine E-Mail an die NVV-Geschäftsstelle schicken und Anzahl sowie Größenverteilung mitteilen.

Es gibt folgende Größen: 152/164 (Doppelgröße) sowie Unisex S bis 3XL  
Der Preis eines T-Shirts beträgt – wie schon in den Vorjahren auch – 4,50€. Als Versandpauschale fallen 10,00 € an.

Diese entfällt, wenn der Verein die Shirts in der NVV-Geschäftsstelle abholt. **Bestellungen bis 15.12.2017 an: [nvv@volleyball-nordbaden.de](mailto:nvv@volleyball-nordbaden.de)**



### Ausschuss Verbandsentwicklung

Am 28.10. haben sich der Nordbadische und der Südbadische Volleyball-Verband auf Vorstandsebene in Bühl getroffen.

Um die Zukunftsfähigkeit der Verbände zu sichern, haben NVV und SBVV einen Ausschuss „Verbandsentwicklung“ ins Leben gerufen.

Diesem Ausschuss sollen auch 2 -3 Vereinsvertreter von NVV-Vereinen angehören.

**Interessierte Vereinsvertreter, die hier mitarbeiten möchten, können sich bis 15.12.2017 per E-Mail an die Geschäftsstelle ([nvv@volleyball-nordbaden.de](mailto:nvv@volleyball-nordbaden.de)) bewerben.**

### Endergebnis 25. Deutscher BFS Cup 2017 Risum-Lindholm (Schleswig-Holstein)

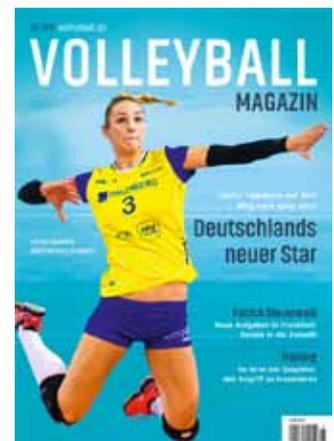
1. VC Alsterwasser '96 Düsseldorf e.V. (WVV, Nord)
2. TSV Vaterstetten (Bayern, Süd)
3. SV Vaihingen (Württemberg, Süd)
4. FSV Bad Friedrichshall (Württemberg, Süd)
5. Weidener Sportfreunde (WVV, Nord)
6. Wartenberger SV (Berlin, Nord)
7. TV Kressbronn (Württemberg, Süd)
- 8. SC Baden-Baden (Nordbaden, Süd)**
9. TuS Hohen-Schönhausen (Berlin, Nord)
10. SV Esting (Bayern, Süd)
11. VSC Plattball Schwerin (Mecklenburg-Vorpommern, Nord)
12. SV Frisia 03 Risum-Lindholm (Schleswig-Holstein, Nord)

### Volleyball Magazin

- Volleyballer des Jahres: Wählen und gewinnen!
- Einblicke: Lukas Kampa
- Patrick Steuerwald: Wiedersehen macht Freude
- Frauen-EM: Dieses Team kann noch viel Freude bereiten
- Volleyballtraining: Grundlagen: Zuspieler als Dreh- und Angelpunkt des Spiels

Berichte, Interviews, Kommentare – Alles, was Sie rund um Hallen- und Beachvolleyball wissen wollen, finden Sie im Volleyball Magazin.

**Sie kennen das VM noch nicht? Dann fordern Sie gleich Ihr kostenloses Probeheft an: <http://philippka.de/verlag/probeheft-bestellen>**



# Bundesliga - Dritte Liga im NVV



## TV Bühl im www

[www.volleyball-buehl.de](http://www.volleyball-buehl.de)  
[www.facebook.com/tvbuehl/](https://www.facebook.com/tvbuehl/)



## SSC Karlsruhe im www

<http://www.volleyball-karlsruhe.de>



## SVK Beiertheim im www

<https://sv-karlsruhe-beiertheim.de/category/volleyball/>  
<https://www.facebook.com/svkBeiertheimVolleyball/>



## SV Sinsheim im www

<http://www.sv-sinsheim.de/index.php/volleyball/damen>

# Volleyball im Free TV

## Bundesliga Frauen: Alle Übertragungen auf Sport1 im Überblick:

Mittwoch, 06.12.2017 19:00 Uhr live	Dresdner SC - SSC Palmberg Schwerin
Dienstag, 26.12.2017 19:15 Uhr live	SSC Palmberg Schwerin - Allianz MTV Stuttgart
Mittwoch, 17.01.2018 19:00 Uhr live	Dresdner SC - SC Potsdam
Mittwoch, 31.01.2018 19:00 Uhr live	SC Potsdam - SSC Palmberg Schwerin
Mittwoch, 07.02.2018 19:00 Uhr live	VC Wiesbaden - SC Potsdam
Mittwoch, 14.02.2018 19:00 Uhr live	SSC Palmberg Schwerin - Dresdner SC
Samstag, 10.03.2018 19:30 Uhr live	Allianz MTV Stuttgart - SSC Palmberg Schwerin

## Bundesliga Herren: Alle Übertragungen auf Sport1 im Überblick:

Mittwoch, 22.11.2017 19:00 Uhr live	United Volleys Rhein-Main – Berlin Recycling Volleys
Mittwoch, 29.11.2017 19:00 Uhr live	Berlin Recycling Volleys – HYPO TIROL AlpenVolleys Unterhaching
Mittwoch, 03.01.2018 19:00 Uhr live	United Volleys Rhein-Main – VfB Friedrichshafen
Dienstag, 10.01.2018 19:00 Uhr live	HYPO TIROL AlpenVolleys Unterhaching – VfB Friedrichshafen
Dienstag, 24.01.2018 19:00 Uhr live	Berlin Recycling Volleys – VfB Friedrichshafen
Mittwoch, 21.02.2018 19:00 Uhr live	VfB Friedrichshafen – United Volleys Rhein-Main

Mittwoch, 21.03.2018 19:00 Uhr live wird noch ausgewählt

Informationen unter: <http://www.volleyball-bundesliga.de/BLOCKdeineZeit>

Hashtag: #BLOCKdeineZeit, #VOLLEYBALLmittendrin

Download Material: [http://www.vbl-wiki.de/wiki/Download#Marketingmaterialien\\_TV-Spiele\\_auf\\_Sport1](http://www.vbl-wiki.de/wiki/Download#Marketingmaterialien_TV-Spiele_auf_Sport1)



# HOME OF RESPECT

# Deutscher Volleyball-Verband

## DVV-Pokalfinale 2018: Termin steht, Vorverkauf läuft!

Das DVV-Pokalfinale 2018 findet am 4. März statt. Schon jetzt sind die Tickets für das Top-Event in der Mannheimer SAP Arena erhältlich.

Eintrittskarten (ab 15 Euro) für das DVV-Pokalfinale, das gemeinsam vom Deutschen Volleyball-Verband und der Volleyball Bundesliga ausgetragen wird, sind ab sofort über [www.ticketmaster.de](http://www.ticketmaster.de) (Ticket-Hotline 01806-999 0000\*), ADticket (Ticket-Hotline 0180 6050400\*) und über [www.saparena.de](http://www.saparena.de) (Ticket-Hotline 0621-18190333) erhältlich.

\* (0,20 EUR/Verbindung aus dt. Festnetz / max. 0,60 EUR/Verbindung aus dt. Mobilfunknetz)

Weitere Informationen zum DVV-Pokalfinale finden Sie unter [www.dvv-pokal.de](http://www.dvv-pokal.de).

## DVJ-Spielabzeichen

Die Deutsche Volleyball-Jugend hat eine neue Spielabzeichen Broschüre sowie ein ganz neues Spielabzeichen Poster entwickelt. Abzeichen, Flyer und Poster können Vereine direkt auf der DVJ-Homepage runterladen sowie auf Anfrage hin direkt per Mail oder online bestellen, alle weiteren Infos findet ihr auf unserer Homepage unter Schule-Volleyball Spielabzeichen. [www.dvj.de](http://www.dvj.de)



## Unterstütze den DVV

In Zukunft erhält der DVV von HRS auf alle Buchungen 5%, die über einen speziell eingerichteten DVV-Link getätigt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob der DVV selbst, die Landesverbände, oder deren Vereine, Spieler, Freunde und Bekannte die Buchungen tätigen. Für den Buchenden entstehen dabei keine Nachteile – im Gegenteil – der deutsche Volleyball wird gestärkt.

**SPORTLICH ÜBERNACHTEN  
ZU BESTEN PREISEN**

**JETZT BUCHEN**



**Jetzt buchen und den deutschen Volleyball unterstützen.**

Hier der Link: [www.hrs.de/web3/?client=de\\_\\_dsa&customerId=1039131085](http://www.hrs.de/web3/?client=de__dsa&customerId=1039131085).



**5€\***  
RABATT

NEWSLETTER  
ABONNIEREN &  
RABATT SICHERN

[www.engelhorn.de/newsletter](http://www.engelhorn.de/newsletter)

**engelhorn**  
*sports*

\* Rabatt gilt ab einem Einkauf von 50€. Gültig im engelhorn e-Shop.  
Bitte beachten Sie die Einlösebedingungen unter: [www.engelhorn.de/einloesebedingungen](http://www.engelhorn.de/einloesebedingungen)

# BSB VIBSS & BSB.Regio– Sportverbände nah am Verein

## BSB.VIBSS.de: Online-Portal für Vereinsmanagement

Wie sieht die ideale Mitgliederversammlung aus? Wie kann ich für meinen Verein neue Sponsoren ansprechen? Was muss ich bei der Buchhaltung berücksichtigen? Wie sieht eine gute Öffentlichkeitsarbeit aus?

Fragen über Fragen, mit denen sich tagtäglich Vereinsfunktionäre in unseren Vereinen beschäftigen. Seit August gibt es nun eine neue Wissensplattform für alle Themen rund um das Vereinsmanagement: [www.BSB.VIBSS.de!](http://www.BSB.VIBSS.de)



Auf BSB.VIBSS finden Sie nicht nur hilfreiche Vorlagen, sondern auch viele Best-Practice Beispiele von Vereinen und Verbänden aus unserem Verbandsgebiet.

BSB.VIBSS ergänzt die Website des Badischen Sportbundes sowie die der Fachverbände, der Sportkreise und der Sportjugend mit ihren verbandsspezifischen Inhalten.

## Neues Beratungsangebot: Themenberatung und Vereinscoaching

Seminare, Website, Newsletter oder einfach der kurze Anruf in der Geschäftsstelle! Bisher gab es schon viele Wege, sich bei den Fachverbänden, Sportkreisen und beim Badischen Sportbund umfassend über die Vereinsarbeit zu informieren und auf viele Fragen Antworten zu bekommen.

Nun kommen nun zwei weitere Angebote mit dazu: im Rahmen von BSB.Regio startet die Themenberatung und das Vereinscoaching!

Ziel ist es, durch individuelle Beratungsleistungen unsere Vereine noch besser zu unterstützen und konkrete Projekte oder Prozesse



kompetent zu begleiten. Hierfür stellt der BSB ausgewählte Experten zur Seite.

Alle Informationen zu unserem Unterstützungs- und Beratungsangebot finden Sie unter: <http://www.badischer-sportbund.de/service/unterstuetzung-beratung/>

## Kurzschulungen, Seminare

Der BSB bietet für Vereinsmitarbeiter viele verschiedene Seminare und Kurzschulungen zu allen relevanten Themen rund um den Verein an.

Kontakt

Julian Hess

Tel. 0721 / 18 08-41

Email: [J.Hess@Badischer-Sportbund.de](mailto:J.Hess@Badischer-Sportbund.de)



Weitere Infos und Anmeldung unter:

<http://www.badischer-sportbund.de/bildung/fuehrung-management/veranstaltungsformate/>

## Partner des NVV

Ballpool



Beachvolleyball



Kaderausrüster



Camps



VIII. Ballspiel | Symposium  
28./29. September 2018  
Institut für Sport und Sportwissenschaft des KIT - Karlsruhe

# Ballsport hat Zukunft!



Informationen unter [www.ballspiel-symposium.de](http://www.ballspiel-symposium.de)

# SSC Karlsruhe vs UV Rhein-Main

## SSC nach klasse Pokalfight ausgeschieden: 1:3-Niederlage gegen Frankfurt

In einem hochklassigen Spiel haben die Volleyballer des SSC Karlsruhe im DVV-Pokalachtelfinale gegen den Bundesligisten United Volleys Rhein-Main mit 1:3 (27:25, 15:25, 26:28 und 23:25) verloren. Irgendwie überwog am Ende des Tages im Otto-Hahn-Gymnasium trotzdem die Enttäuschung. Zu groß war die Chance gewesen, dem Favoriten aus der ersten Liga ein Schnippchen zu schlagen. So konnte auch SSC-Coach Diego Ronconi nicht richtig glücklich sein: „Wir haben verloren, da können wir nicht hundertprozentig zufrieden sein.“ Denn bis auf einen relativ einseitigen zweiten Satz haben die Karlsruher eine tolle Leistung gezeigt.

Vor ausverkaufter Kulisse drehten die SSC-Volleys gleich von Beginn an auf. Zwischenzeitlich führte der SSC gar 21:16 bzw. 23:19. Zwar gelang den Frankfurtern der 25:25-Ausgleich, der erste Satz ging mit 27:25 aber trotzdem an die Fächerstadt.

Die große Freude über den unerwarteten Satzerfolg währte nicht lange. Bis zum 8:9 blieb der SSC im zweiten Satz dran, danach zogen die Gäste davon. Gedanklich bereits im dritten Durchgang sahen die

Zuschauer nun den Klassenunterschied von Liga eins und zwei. Zahlreiche harte Aufschläge und noch härtere Angriffe rollten auf die Karlsruher zu, die letztlich den Satz mit 15:25 abgaben.

Wer im dritten Satz eine ähnliche Vorführung der Gäste erwartete, sah sich getäuscht. Es entwickelte sich eine unglaublich aufregende und intensive Partie. „Wir haben gezeigt, dass wir auch gegen Erstligamannschaften mithalten könnten“, resümierte Ronconi. Zu Beginn geriet der SSC mit 3:6 in Rückstand. Eine Aufschlagsserie von Kapitän Benny Loritz brachte die Hausherren aber wieder zum 6:6-Ausgleich. Im Anschluss gelang es weder den Gästen noch dem SSC einen größeren Vorsprung herauszuspielen. Punkt um Punkt kämpften beide Teams. Selbst von den teilweise punktgenauen Angriffen ließen sich die SSC-Volleys nicht beeindrucken. Und als die Fächerstadt beim Stande von 25:24 und 26:25 plötzlich zwei Satzballer hatte, hielt es keinen mehr auf seinen Sitzen. Zurzeit fehlt laut Ronconi seinem Team aber die „Chancenverwertung im Endkampf.“ Genau das sah man nun. Frankfurt verteidigte beide Satzballer

und holte sich mit seinem ersten Satzballer den dritten Durchgang.

Ähnliches Bild dann auch in der vierten Partie. Einen frühen 3:6-Rückstand glichen die Karlsruher aus, als Seyar Rahmani den Aufschlag übernahm. Es folgte eine unglaubliche Serie des Afghanen. Die Gäste ließen sich von den präzisen Aufschlägen anstecken und machten plötzlich mehr Fehler. Rahmani servierte insgesamt sieben Mal in Folge und brachte seine Kollegen dadurch mit 15:10 in Front. Ungewöhnlich auch für Rahmani, der sich an so eine lange Aufschlagsserie in seiner Karriere „nicht erinnern“ kann. Besonders nach dem 20:15 für den SSC schien das Türchen für einen weiteren Karlsruher Satzgewinn mehr als offen zu sein. Auf diesem Niveau darf man sich jedoch kaum Fehler erlauben. Im Anschluss machte der SSC eben wieder mehr Fehler, sodass Frankfurt schnell zum 20:20 Ausgleich kam. Wenig später nutzten sie standesgemäß den ersten Matchball zum 3:1-Erfolg.

So überwog am Ende auch die Enttäuschung, die Ronconi sachlich zusammenfasste: „Im Moment sind wir einfach nicht



United Volley Rhein-Main und SSC Karlsruhe am 8.11.17 buntgemischt. (Alle Fotos: Andreas Arndt).

gut genug, auch wenn wir gegen eine der Top-Mannschaften aus Deutschland verloren haben.“ Dass seine Jungs das Zeug dazu haben, sah man an diesem Abend mehr als deutlich. Auch Rahmani (MVP-Gewinner Silber) ärgerte sich über die „zwei knapp verlorenen Sätze.“ Dennoch genoss er den fast historischen Abend mit jeder Sekunde, die er auf dem Feld verbrachte. „Ohne die großartigen Fans und die herausragende Stimmung, wäre diese Leistung aber nicht möglich gewesen“, betonte Rahmani.

*Seweryn Sadowski, Pressesprecher SSC Karlsruhe Volleyball*



# Volksbank Kraichgau Herbstcamp

## Sich wie die Profis fühlen in Sinsheim

Auch dieses Jahr konnten es knapp 30 volleyballbegeisterte Kinder kaum erwarten, ihre Ferien im Volleyballcamp in Sinsheim zu verbringen. Am 30.10. starteten wir um 9 Uhr zusammen mit den volleyballbegeisterten und voll motivierten Kids, um eine Woche lang an ihrer Technik und Taktik zu feilen und vor allem, miteinander zu spielen und Spaß zu haben.

Nach einem gemeinsamen Aufwärmen teilten wir uns in drei Gruppen auf, sodass alle sich optimal weiter entwickeln konnten. Das erste Training war bei den Jüngeren auf das Baggern ausgerichtet und bei diversen Übungen und Spielformen zeigten die Teilnehmer ihr Talent. Die Fortgeschrittenen und die anwesenden Kaderspieler des Volleyball-Verbandes starteten direkt mit komplexeren Übungen. Nach drei Stunden anstrengendem Training kam die Mittagspause dann gerade richtig, damit wir uns wieder etwas ausruhen und beim Essen stärken konnten. Wieder erholt, starteten wir dann in das tägliche Turnier am Mittag und die Teilnehmer zeigten ihre Fähigkeiten gegen die anderen. Zu zweit wurde um die Bälle gekämpft und nach zwei Stun-

den Wettkampf waren die ersten beiden Volleyball-Einheiten des Camps dann auch schon vorbei. Anschließend gab es Äpfel und Hefezopf, damit wir wieder etwas Energie auftanken konnten, denn brachen wir auch schon zum Abendprogramm auf. Heute stand der Besuch der WIRSOL Rhein-Neckar-Arena - Heimstätte der TSG 1899 Hoffenheim - an, in der wir eine Privatführung bekamen. Begeistert staunten wir über die Umkleide der Hoffenheimer, ebenso wie über den Konferenzraum, den Rasen und die verschiedenen Lounges im Stadion. Danach gingen wir wieder zurück zur Halle, in der das Abendessen wartete. Nach einem Film gingen wir dann alle erschöpft ins Bett. Erholt starteten wir am Dienstag wieder mit voller Energie ins Training. Das Training knüpfte mit Wiederholungen zum Baggern an das des vergangenen Tages an und ging anschließend zum Pritschen über. Auf dem Nebefeld wurde überwiegend am Zusammenspiel und weiterhin am Angriff geübt. Die Spieler und Spielerinnen hängten sich voll rein und hatten sich auch heute das Mittagessen redlich verdient. In der Pause konnten wir wieder etwas Atem schnappen, bevor wir in

das zweite Turnier des Camps starteten. Auch heute konnten wir schöne Matches beobachten und so hatten sich die Kids die Preise bei der Siegerehrung schließlich richtig verdient. Auch heute stärkten wir uns nach dem Training erst einmal mit Kuchen und Äpfeln, bevor wir uns gemeinsam auf den Weg zum Alla-Hopp-Spielplatz machten, auf dem wir den restlichen Nachmittag verbrachten und erst verließen, als es schließlich stockdunkel war. Nach dem gemeinsamen Abendessen machten wir es uns beim Film in den Schlafsäcken gemütlich und ließen den Abend gemeinsam ausklingen.

Am Mittwochmorgen konnte man den Teilnehmern ansehen, dass sie in den letzten beiden Tagen bereits so intensiv trainiert hatten, doch den Spaß und die Motivation konnte man ihnen nicht nehmen. Wie auch an den beiden Tagen zuvor, ging es beim Aufwärmen für uns um die Verbesserung der koordinativen Fähigkeiten und im anschließenden Training, arbeiteten wir weiter am Angriff, bei dem man bereits jetzt einen deutlichen Unterschied zu den letzten beiden Tagen sehen konnte. Natürlich kümmerten wir uns im Training auch um die Abwehr. Am Nachmittag konnten wir dann die Fortschritte beim Turnier zeigen und das Neu-Erlernte einsetzen. Wie an den beiden Tagen zuvor wurden auch heute 2er-Teams gebildet, jedoch schon mit dem Ziel, am nächsten Tag Teams zu dritt zu bilden. Nach spannenden Duellen war das Turnier dann auch schon zu Ende und nach einem kurzen Snack, ging es für uns gleich zum IMAX, denn heute stand der 3D-Film "Insel der Lemuren: Madagaskar" auf dem Programm. Anschließend durften wir dieses Jahr sogar noch ins Technik-Museum. Dort wurden viele Bilder auf den verschiedenen Fahrzeugen gemacht. Eine Attraktion war natürlich die Riesenrutsche vom Flugzeugdeck direkt zurück ins Museum. Nach so vielen neuen Infos und Aktion, stand dann wieder der Heimweg an. Es gab Abendessen heute im Flug, denn wir machten uns



## Partner des Herbstcamps:



danach sofort auf den Weg zum Kino, um uns „Fack Ju Göthe 3“ anzuschauen. Nach dem anstrengenden Tag waren wir auch heute froh, als wir schließlich in den Schlafsäcken waren.

Der nächste Morgen begann für uns wie die davor, erst mal mit einem ausführlichen Frühstück und mit dieser soliden Grundlage gingen wir das nächste Training an. Diverse Spielformen halfen bei der Verfeinerung der Technik und so wurde sowohl der Angriffsschlag, Pritschen und Baggern, ebenso wie der Aufschlag und das Zuspiel trainiert. Die Ballwechsel wurden zunehmend länger und so waren wir auch heute froh, in der Mittagspause wieder etwas Regenerationszeit zu haben. Nachdem wir uns so ins Zeug gelegt hatten, spielten wir das Turnier heute endlich zu dritt und lieferten uns spannende Spiele. Gegen Abend starteten wir dann das Geländespiel. In mehreren Gruppen eingeteilt, mussten wir den Hinweisen folgen, Aufgaben erfüllen und gut kombinie-

ren, um am Ende in der Gesamtwertung vorne zu liegen und nochmals tolle Preise zu gewinnen. Jedoch fiel es uns schwer immer die gut versteckten Hinweise zu finden, glücklicherweise kamen wir aber trotzdem an. Eine der Aufgaben war zum Beispiel ein Gedicht in einer Bäckerei aufzusagen und wieder einmal bewiesen die Teilnehmer, dass sie nicht nur auf dem Volleyballfeld talentiert sind, sondern auch in anderen Bereichen des Lebens. Nach einer filmreifen Vorführung des „Erlkönig“, der der Umgebung entsprechend zum Brotkönig wurde, gab es dann noch Beifall von den Passanten, bevor wir schließlich bei einem entspannten Abendessen bei unserem Sponsor McDonald's den Abend ausklingen ließen.

Somit brach freitags der letzte Tag des Camps an. Obwohl der Volleyballnachwuchs die ganze Woche über gefordert gewesen war, tat das der Leistung keinen Abbruch. Bei Übungen, die das Gelernte der letzten Tage kombinierten, ging es

noch einmal darum, die Technik bei den einzelnen Teilen des Spiels zu verbessern, denn nachmittags war das finale Turnier angesetzt, bei dem um die besten Preise der Woche gespielt wurde. Auch heute wieder in 3er-Teams eingeteilt, gaben wir noch einmal alles und holten alles aus uns heraus. Nach der Siegerehrung gab es dann noch eine kurze Abschlussbesprechung und die Evaluation des Camps und anschließend ging es für uns alle wieder nach Hause.

Wir haben eine tolle und lustige Woche mit Euch allen verbracht und freuen uns, dass Ihr dabei wart! Wenn Ihr Lust habt, vielleicht auch mal bei einem Camp dabei zu sein, oder wieder zu kommen, dann überlegt Euch doch mal, ob Ihr Euch fürs Wintercamp in Wiesloch anmelden wollt.

***Luise Herrmann & Cornelia Brückl***



Bei den NVV Camps herrscht Ordnung und Disziplin, obwohl manchmal .....

# Camps



Die Wirsol Arena bei Nacht.



Hey Trainer, ich bin fit und kann jederzeit eingewechselt werden ...



Ganz wichtige Leute.



Sportlich!



Auslaufen nach dem Training.



Aufwärmen und kräftigen.



Grundlage für den sportlichen Tag: Ordentlich Frühstück.

# Talententwicklung



## VSG Mannheim bietet Volleyballtreff für Talententwickler an

Einladung zum  
VOLLEYBALLTREFF FÜR TALENTENTWICKLER  
im Rahmen des NVV Cups am 17. Dezember 2017 von 10-13  
Uhr in der GBG-Halle, August-Kuhn-Straße 35, 68169 Mann-  
heim

Liebe Volleyballfreunde,  
wir sind Vize-Europameister! Für den deutschen Volleyballsport  
hat die Herren-Nationalmannschaft mit dem Gewinn der Silber-  
medaille bei der Europameisterschaft 2017 in Polen Historisches  
geschafft.

Umso mehr freuen wir uns, wenn sich vom 15. bis 17. Dezember  
2017 in Mannheimer wieder Volleyballtalente aus ganz Deutsch-  
land treffen. Wer weiß, wen dieser Jugendlichen wir in ein paar  
Jahren in unseren Jugendnationalmannschaften oder gar der A-  
Nationalmannschaft wiedersehen?

Als einer der größten Volleyballvereine der Rhein-Neckar-Region  
liegt uns die Ausbildung von Nachwuchsspielern am Herzen,  
von denen es die besten bis in die 1. Bundesliga geschafft haben.  
Umso mehr nehmen wir die Herausforderungen ernst, die wir in  
den vergangenen Jahren verstärkt wahrnehmen:

1. Wie können wir Jugendliche in einer Vielfalt von Freizeitmög-  
lichkeiten weiterhin für Volleyball begeistern?
2. Wie können wir erfolgreich Kooperationen zwischen Schulen  
und Volleyballvereinen gestalten?
3. Und wie können wir als Verein einen Mehrwert durch ein ak-  
tives Vereinsleben bieten?

Persönliche Gespräche mit anderen Vereinen haben uns bestärkt,  
dass wir nicht die Einzigen sind, die diese Aufgaben lösen wollen.  
Deshalb möchten wir euch gerne zu einem gemeinsamen Aus-  
tausch beim „Volleyballtreff für Talententwickler“ einladen.

Wir wollen mit euch die genannten Punkte diskutieren und wer-  
den drei Fachexperten einladen, ihre Erfahrungen in kurzen Im-  
pulsvorträgen vorzustellen:

- Diego Ronconi, SSC Karlsruhe, Cheftrainer 2. Bundesliga  
Herren
- Benjamin Corts, Projektleiter Talentförderung Volleyball, VC  
Wiesbaden (tbc)
- Jörg Ammon, Vorsitzender Bezirk Mittelfranken, Bayr. Lan-  
dessportverband (tbc)

Wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam Vieles für den Volley-  
ballsport bewegen können und alle Teilnehmer am Ende der Ver-  
anstaltung neue Impulse für die eigene Vereinsarbeit mitnehmen  
können.

### VOLLEYBALLTREFF FÜR TALENTENTWICKLER

Wann: Sonntag, 17. Dezember 2017, 10.00-13.00 Uhr mit an-  
schließender Möglichkeit, die Finals des NVV Cups gemeinsam  
anzusehen

Wo: VIP-Raum der GBG-Halle, August-Kuhn-Straße 35, 68169  
Mannheim

Zielgruppe: Trainer, Vereinsmanager und Ehrenamtliche, denen  
die Nachwuchsförderung im Volleyball am Herzen liegt

Für das leibliche Wohl sorgen unsere rund 100 ehrenamtlichen  
NVV Cup Helfer!

Wir freuen uns sehr, wenn wir euch als Gäste beim NVV Cup  
begrüßen dürfen. Wenn ihr am Volleyballtreff für Talentent-  
wickler teilnehmen möchtet, meldet euch bitte bis Sonntag, den  
3. Dezember 2017, mit einer Email an [nvvcup@vsg-mannheim.de](mailto:nvvcup@vsg-mannheim.de).

Mit sportlichen Grüßen

*Eva-Maria Markutzik (geb. Gottmann), Event & Sponso-  
ring VSG Mannheim*

*Robert Fischer, Vorsitzender Mannheimer Volleyball Club  
(MVC)*

### Anerkennung als Trainerlizenzverlängerung

Lizenzierte Trainer, die sich für diese Veranstaltung (LGNR: ET10-17) über SAMS anmelden,  
erhalten 4 LE auf die Lizenzverlängerung angerechnet.

Anmeldung und Infos hier: [https://www.volleyball-baden.de/cms/home/trainer/allgemeines/  
lehrgangsliste\\_anmeldung.xhtml](https://www.volleyball-baden.de/cms/home/trainer/allgemeines/lehrgangsliste_anmeldung.xhtml)

# Ba-Wü Auswahlen

## Toller Ba-Wü-Auftakt in Milano!

Nach der Nominierung beim Bundespokal Anfang Oktober in Mömlingen starteten die beiden neu gebildeten Ba-Wü-Kader mit jeweils 14 Spielerinnen und Spielern nach Milano. Die Herbstferien wurden fast schon traditionell im „Centro Pavesi“ verbracht,

der sportlichen Heimat des „Club Italia“, der weiblichen Nachwuchsnationalmannschaften.

Neben dem Training konnten beide Teams jeweils drei Trainingsspiele gegen Vereine der Region absolvieren und auch der Ausflug in die Mailänder Innenstadt fehlte nicht im Programm.

Die Mädchen taten sich in den ersten beiden Spielen gegen Erwachsenen-Teams aus Bergamo und gegen Pavia sehr schwer und verlor jeweils 0:4. Während das erste Spiel in allen Spielelementen knirschte, war in Pavia schon eine deutliche Steigerung zu erkennen und zumindest zwei Sätze gingen nur knapp verloren.

Das dritte Spiel gegen Vero Volley, ein Mailänder Verein mit Nachwuchsinternat gelang dann ein sehr umkämpfter, enger

3:1-Sieg. Hier war das Aufschlag und vor allem die Block- und Feldabwehr der Garant für den Sieg.

Für unseren neuen Jungenkader war es nicht schwer im Mailänder Raum interessante und vor allem passende Spielpartner zu finden. So konnten in den ersten beiden Spielen gegen Pavia (3:1) und Solaro (4:0) nicht nur Siegerqualitäten entwickelt werden, sondern alle 14 Spieler zum Einsatz kommen. Zu einem kleinen Endspiel kam es dann in der dritten Begegnung gegen das starke Jugendteam von Diavoli Rosa. Nach ständigem hin und her hatten letztendlich die BaWü-Jungs im 5. Satz mit 32:30 knapp die Nase vorn und konnten mit dem guten Gefühl, das Trainierte auch im Wettkampf erfolgreich angewendet zu haben, die Heimreise antreten.

Beide Landestrainer waren sich nach der Maßnahme einig, dass beide Teams schöne Fortschritte gemacht haben, die es jetzt gilt, in den Vereinen und bei den nächsten Maßnahmen weiter zu entwickeln.

**Thomas Dörr, LKARGE Ba-Wü.**

### ARGE-Team:

Louisa Gasenzer (Bad Krozingen/BSP), Hannah Kohn (Eislingen/VfB Ulm/BSP), Anna-Lena Dosenbach (MTV Stuttgart/BSP), Anastasia Galusic (Bad Waldsee/BSP), Svenja Rodenbüsch (Bad Krozingen/FT Freiburg), Nela Joao (Bad Krozingen), Marie Hänle (Eislingen/BSP), Janna Schweigmann (MTV Stuttgart/BSP), Jennifer Faber (Backnang/BSP), Sina Toroslu (TSG Wiesloch), Iane Henke (Eislingen), Melissa Finteis (Eislingen/BSP), Nele Birmele (Bad Krozingen), Leonie Schöneck (MTV Stuttgart/BSP).  
Trainer: Sven Lichtenauer, Martina Wagner.  
Physio: Marco Morgenroth.

Tobias Hosch (VfB Friedrichshafen/VYS FN), Onno Möller, Johann Reusch, Marco Froberg, Markus Hieber (alle TV Rottenburg/VYS FN), Jan Kaufhold, Pascal Ristel, Mathis Mattmüller, Arne Mikusin, Peer Lindemann (alle FT Freiburg), Lennart Heckel, Linus Engelmann (beide USC Konstanz), Simon Gallas, Leon Meier (beide TV Bühl).  
Trainer: Michael Mallick, Christian Lohse.  
Physio: Marco Morgenroth.



# Ba-Wü Spielserie

## Spielserienauftakt für den Jahrgang 2005/2006



Aus allen Bezirken Baden-Württembergs angereist, fanden sich am 12.11.2017 in der Schwenninger Alleensporthalle 120 Jungen des Jahrgangs 2005/2006 erwartungsvoll zur ihrer ersten BaWü-Spielserie ein. Wie auch in den Jahren zuvor stand zunächst ein Techniktraining auf dem Programm. Schwerpunkt diesmal war die Annahme des Aufschlags im Bagger. Auf 12 Feldern wurde unter der Regie des Landes- bzw. der Bezirkskadertrainer äußerst konzentriert geübt. Unter anderem ging es um so wichtige Dinge wie Handverschluss, Grundposition, Beinarbeit, Spielposition, Spielbrettausrichtung, Schulterstellungen, Winkelstellungen, Impulsgebung...

Nach einer kurzen Pause startete dann das Turnier in drei Leistungsstaffeln mit jeweils 12 Teams und einer Sonderregel: Der erste Ball nach dem Aufschlag musste im Bagger angenommen und das Spielbrett mit entsprechender Grundposition bereits vor Aufschlag fixiert werden. Jeder

gegen jeden, 17 Spielrunden auf jeweils 4 Feldern heißt, wer Siegerpunkte sammeln will kann sich absolut keine Anlaufzeit leisten. Dementsprechend intensiv verlief das Turnier... Auch den Zuschauer fiel auf, so schnell wie am Sonntag wurden selten weg gerollte Bälle geholt! Auch wenn insgesamt das Leistungsniveau ziemlich weit auseinander lag, in den Gruppen selbst ging es eher ausgeglichen zu. Was wiederum dazu führte, dass die jeweils drei Auf- und Abstiegspätze sehr umkämpft waren. Punkt 16.00 Uhr standen sich als Highlight vor ca. 200 Zuschauern die beiden Bezirkskader teams von Thomas Hapke (VLW Nord 1) und Nico Schneider (VLW West 3) im Finale gegenüber. Wenn auch mit 25:23 nur knapp, so musste diesmal der Württemberger Westen dem Württemberger Norden den Sieg überlassen. Aber das sollte für unsere Jüngsten nun wirklich kein Problem sein. Am 9. Dezember läuft in Rottenburg ja schon die nächste Spielserienrunde ...

*Michael Mallick, LT Ba-Wü*



### Platzierungen Schwenningen

1. VLW Nord 1
2. VLW West 3
3. VLW West 2
4. NVV 1
5. SBVV West 1
6. VLW West 1
7. VLW Süd 2
8. VLW Süd 1
9. VLW Süd 3
10. TSV Schmiden
11. VLW West 4
12. VLW Nord 2
13. VC Offenburg
14. VLW Süd 4
15. NVV 2
16. TSV Burladingen
17. TV Kappelrodeck 1
18. NVV 3
19. SBVV Ost 1
20. SBVV West 2
21. NVV 4
22. VLW Süd 6
23. SBVV West 4
24. VLW Süd 5
25. VLW West 5
26. VLW Nord 3 & NVV 5
28. TV Kappelrodeck 2
29. SBVV Ost 2
30. SBVV Ost 3
31. TG Schwenningen
32. SBVV West 3
33. VLW Süd 7
34. TV Radolfzell
35. VLW Nord 4
36. VLW West 6

### Termine Spielserie 2017/18 (Jahrgänge 2005/06)

- 09.12.17 Rottenburg (3:3)  
 28.01.18 Schmiden (3:3)  
 24./25.02.18 BKV (3:3) Baden  
 02./03.03.18 BKV (3:3) VLW  
 24.03.18 Sindelfingen (4:4)  
 21.04. Freiburg (4:4)  
 Beach ? Esslingen

### Bambini (Sichtung 2017, 07 und jünger)

- 10.12.17 Rottenburg  
 22.04.18 Freiburg

# Sitzvolleyball Nationalmannschaft

## Nach dem Umbruch: Die WM-Qualifikation als Ziel

Neuer Trainer, neue Stammkräfte, alter Erfolg? Die deutsche Sitzvolleyball-Nationalmannschaft spielt bei den Europameisterschaften im kroatischen Porec erstmals seit dem großen Umbruch bei einem internationalen Turnier

Frechen, 3. November 2017. „Ich reise mit einem anderen Gefühl an und werde mich überraschen lassen, wie das Turnier wird“, sagt der neue Kapitän Stefan Hähnlein: „Wir wissen nicht wirklich, wo wir international stehen.“ In einigen Tagen wird das neu formierte deutsche Team schlauer sein. Denn vom 6. bis 12. November 2017 finden im kroatischen Porec die Sitzvolleyball-Europameisterschaften statt.

Erfahrene Spieler wie Jürgen Schrapp, Heiko Wiesenthal, Christoph Herzog oder Thomas Renger haben ihre Nationalmannschafts-Karrieren beendet, viele neue Spieler sind dazugekommen. Beim abschließenden Vorbereitungsturnier, dem Zühlsdorf-Cup in Leverkusen, gab es Siege gegen die Niederlande und ein Allstar-Team, auch der abschließende Lehrgang in Duisburg war vielversprechend. Und doch sagt Hähnlein: „Mit den älteren, erfahrenen Leuten sind wir immer mit einer größeren Erwartungshaltung angegeist. Jetzt müssen wir uns erst mal international bewähren und können dann darauf aufbauen.“

Auch der Trainer ist neu. An der Seitenlinie steht jetzt Michael Merten, der Rudi Sonnenbichler beerbte. Der 48-Jährige aus Planegg bei München hat seit 1993 die A-Lizenz, seit 1997 ist er Diplomtrainer. Sitzvolleyball war Neuland für ihn. „Ich habe mir erst mal stundenlang Videos von allen möglichen Turnieren und Nationen angeschaut“, erzählt er: „Technik, Taktik und Regeln sind spezifischer, aber Ansprache und Teamführung sind wie in meinen anderen Jobs auch. Es geht darum, die Schwächen der Gegner auszunutzen und gleichzeitig unsere Angriffsfläche zu minimieren.“

### „Jetzt sind wir jüngeren Spieler eben in der Pflicht“

Mit Alexander Schiffler und Torben Schiewe sind nur noch zwei Akteure für Porec nominiert, die schon bei den Paralympics 2012 und 2016 tragende Rollen hatten und beim größten Erfolg, der Bronze-Medaille in London 2012, auf dem Feld saßen. „Jetzt wird es vor allem auch auf die drei Leverkusener ankommen“, sagt Merten und meint damit neben Kapitän Hähnlein auch Dominik Albrecht und Lukas Schiwy: „Sie müssen wie auch Martin Vogel und Florian Singer auf und neben dem Platz mehr Verantwortung übernehmen. Leider kann uns Mathis Tigler aus ausbildungstechnischen Gründen nicht helfen, aber wir sind eben keine Profisportler, da kommt das mal vor.“

Hähnlein ist seit acht Jahren Nationalspieler, mit seinen 27 Jahren hat er genug Erfahrung, „und die ist auch wichtig, um zu antizipieren, wo der Ball als nächstes hinkommt oder wie man in Stresssituationen reagiert. Der Druck ist für uns keine Last, sondern ich denke, dass wir gut damit umgehen können. Früher konnten wir die Verantwortung an die älteren Spieler abgeben, jetzt sind wir eben in der Pflicht.“

Die Europameisterschaft ist der Anfang auf dem Weg zu den Paralympics 2020 in Tokio, dem Fernziel, auf das hingearbeitet wird. Nach der Gruppenauslosung hatte es schon so ausgesehen, als hätte die deutsche Mannschaft mit der Ukraine und Aserbaidschan eine schwere Gruppe erwischt, doch dann zog Aserbaidschan zurück, die Türkei rückte nach. „Tendenziell sind unsere Chancen dadurch gestiegen, aber über die Türkei wissen wir kaum etwas – außer, dass sie wohl viel Geld in den Volleyball investiert haben. Die Ukraine ist sowieso eine Top-Nation“, erklärt Hähnlein.

Das Ziel formuliert er dennoch offensiv: „Wir wollen die Gruppe gewinnen, aber

ich kann auch mit einem zweiten Platz zufrieden sein, wenn wir gut spielen. Ab dem Viertelfinale wird gelost, dann entsteht sowieso eine ganz neue Situation.“ Hähnlein hat die Erwartung, sich für die Weltmeisterschaft im kommenden Jahr in den Niederlanden zu qualifizieren, „dafür müssen wir entweder zu den Top fünf der Weltrangliste gehören oder bei der EM unter die ersten Drei. Das wäre auf jeden Fall ein schönes Ergebnis.“

Dort gäbe es auch die erste Möglichkeit, das Ticket für die Paralympics zu lösen, wobei dafür das Finale Pflicht wäre. 2019 qualifizieren sich dann die Kontinentalmeister, 2020 gibt es ein Interkontinentalturnier, bei dem die letzten Plätze ausgespielt werden. „Dort werden wir wohl unsere Chance bekommen, davor wird es richtig hart. Aber für eine deutsche Sitzvolleyball-Nationalmannschaft war die Paralympics-Qualifikation schon immer ein großer Kampf, weil es in der europäischen Zone so starke Konkurrenten gibt. Da kommt man fast nicht daran vorbei, auch mal Russland oder Bosnien-Herzegowina zu schlagen – auch wenn es bei denen vielleicht auch einen Umbruch nach Rio gegeben hat, weil viele Spieler schon älter waren“, sagt Hähnlein und fügt hinzu: „Wir warten zunächst die EM ab, um zu sehen, wo wir stehen – um dann am Ziel Tokio 2020 arbeiten zu können.“

### Schwere Gruppe für die deutschen Damen

Eine schwere Gruppe hat auch die Damen-Nationalmannschaft erwischt: Mit der Ukraine, Russland und den Niederlanden sind die europäischen Top-3-Teams der aktuellen Weltrangliste Deutschlands Vorrundengegner, dazu kommen die Italienerinnen, gegen die am Montag um 11.30 Uhr das erste Spiel sein wird. „Das wird das wichtigste Duell und direkt richtungweisend, um Platz vier in der Gruppe zu sichern. Die Italienerinnen



Das Foto zeigt den neuen Kapitän Stefan Hähnlein (Nr. 5). Quelle „Uli Gasper / DBS“

sind mit uns auf Augenhöhe, jeder Platz weiter vorne wäre ein Bonbon und eine Belohnung für die vielen harten Trainingswochenenden in diesem Jahr“, sagt Cheftrainer Mats Bastian Gerhard, der auf drei Stammspielerinnen verletzungsbedingt verzichten muss.

Mit Sonja Scholten, Ann-Christin Maier und Marlies Dreblow sind aber neue Spielerinnen dazugekommen, die sich langsam an das internationale Top-Niveau herantasten. „Sie bekommen jetzt sofort die Chance, sich zu beweisen“, sagt Gerhard: „Wir wollen uns von Spiel zu Spiel steigern und wichtige Erfahrungen im Hinblick auf die WM 2018 sammeln.“

**Quelle: Nico Feißt**

## Die deutschen Teams im Überblick:

**Herren:** Dominik Albrecht (30 / Bocholt / TSV Bayer 04 Leverkusen), Claus Ellinger (37 / Stuttgart / SV Salamander Kornwestheim), Magnus Fischer (26 / Bückeburg / Anpfiff Hoffenheim), Stefan Hähnlein (27 / Berlin / TSV Bayer 04 Leverkusen), Theo Koch (21 / Geesthacht (Schleswig-Holstein) / TSV Bayer 04 Leverkusen), Torben Schiewe (32 / Celle / MTV Eintracht Celle), Alexander Schiffler (35 / Dresden / Dresdner SC 1898), Florian Singer (19 / Dresden / Dresdner SC 1898), Stefan Strauß (34 / Weißenfels (Sachsen-Anhalt) / BV Leipzig), Francis Tonleu (40 / Akonolinga (Kamerun); Wohnort: Koblenz), Martin Vogel (45 / Sao Paulo; Wohnort: Esslingen / TV Nürtingen).

**Damen:** Marlies Dreblow (55 / Großenhain / SSC Berlin), Salome Hermann (32 / Marbach am Neckar / Anpfiff Hoffenheim), Katharina Kleeblatt (39 / Berlin / SSC Berlin), Mandy Küsel (40 / Magdeburg / HSV Medizin Magdeburg), Ann-Cathrin Maier (29 / Heidelberg / Anpfiff Hoffenheim), Sonja Scholten (29 / Waldbröl / TSV Bayer 04 Leverkusen), Elisabeth Sieck (32 / Berlin / SSC Berlin).

# U12 Spielserie gestartet

## U12-Spieltag 22.10.2017 bei der SG Hohensachsen

Am 22.10, in Hohensachsen ging es mit dem zweiten U12 Spieltag weiter. 40 junge Volleyballer und Volleyballerinnen unter 12 Jahren traten in der Bundesliga oder Champions Liga gegeneinander an. Ab 10 Uhr begann der Spieltag mit einer Trainingseinheit, woraufhin nach einer halbstündigen Mittagspause um 12 Uhr das Turnier starten konnte. Ende war gegen 13:30 Uhr. Nun fand die Siegerehrung mit Vergabe der Preise für Jeden, als auch der Medaillen für Platz eins bis drei

statt, zwei Brüder des Heidelberger TV sicherten sich die Goldmedaillen, nach der Verabschiedung wurde auch schon die Heimreise angetreten. Das nächste Turnier wird am 12.11.17 in Flehingen stattfinden.

*Philipp Pflästerer, Pressewart SG Hohensachsen*



gemeinsam  
einzigartig

# LANDES TURN FEST

# WEINHEIM

30. Mai – 3. Juni 2018

*Jetzt anmelden!*

 Badischer  
Turner-Bund e.V.

**STB**  
SCHWÄBISCHER  
TURNERBUND

 Weinheim

[www.landesturnfest.de](http://www.landesturnfest.de)



Medienpartner:



VERTRIEBEN VON  
**NACHRICHTEN  
ODENWÄLDER**  
PROFITING







Offizielle Hauptförderer:

# Bezirkskadersichtung

## Bezirkskadersichtung weiblich Jahrgang 2006/7 in Bretten 15.10.2017

Am 15.10.2017 trafen sich 31 Kinder des Jahrgangs 2006/2007 in Bretten zur Bezirkskadersichtung. Die Kinder kamen aus unterschiedlichen Vereinen, wie von TSG Mannheim-Seckenheim, SSV Vogelstang, TV Bretten, TSG Rohrbach-Heidelberg, Heidelberger TV, TV Friedrichstal und VSG Ettlingen Rüppur. Der Vormittag wurde rund um Grundtechniken, Baggern, Pritschen, (Auf)schlagen, gestaltet.

Nach der 1-Stündigen Mittagspause in der die Kinder ausreichend Zeit hatten sich zu erholen, war die Spiel- und Teamfähigkeit gefragt. In Zweiergruppen wurde ein kleines Turnier gespielt. In diesem Turnier konnten die Kinder ihr Können und Gelerntes umsetzen und unter Beweis stellen.

Abschließend gab es eine kurze Abschlussbesprechung, in welcher die Kinder über ihren Leistungsstand aus Sicht der Ka-

dertrainer informiert wurden. Es wurde mitgeteilt welche der Kinder zum nächsten Lehrgang eingeladen werden und welche noch an spezifischen Fähigkeiten und Umsetzungen im Vereinstraining zu arbeiten haben.

**Nadine Mehnert, SSV Vogelstang,  
Auswahltrainerin**





# TALENTE GESUCHT!



Du kennst VolleyballerInnen, die Hörgeräte oder CI tragen oder bist selbst hörgeschädigt bzw. taub?



In den nächsten vier Jahren stehen wichtige internationale Turniere an, daher suchen wir nach Talenten für unsere Nationalteams!

NachwuchsspielerInnen werden bei uns individuell gefördert und unterstützt.



## KONTAKT

VOLLEYBALLSPARTE DES  
DEUTSCHEN GEHÖRLOSEN SPORTVERBANDES  
[www.dgs-vb.de](http://www.dgs-vb.de)

Fachwartin Katharina Pape  
[verbandfachwartin@dgs-vb.de](mailto:verbandfachwartin@dgs-vb.de)



# NVV-Lehrgangsprogramm 2018

## Allgemeine Informationen

Der NVV bietet lizenzierten und nicht-lizenzierten Trainern und Übungsleitern auch 2018 wieder ein breites Programm an. Alle **eintägigen Fortbildungslehrgänge** stehen allen Interessierten (also auch ohne Trainerlizenz) offen.

**C-Trainer bzw. Fachübungsleiter Fortbildungslehrgänge** auf der Sportschule Schöneck können nur Personen besuchen, die eine Trainerlizenz (FÜL, C, B, A) besitzen.

Die **B-Trainer Fortbildung** auf Schöneck können nur Personen besuchen, die folgende Voraussetzungen haben:

- B- bzw. A-Trainerlizenz.
  - aktiver Trainer ab Verbandsliga und höher.
  - Heimtrainer von Kadern/innen der NVV-Auswahlen.
  - Ausbilder im Hochschulbereich.
- Alle Fortbildungen müssen online gemeldet werden. Auf der NVV/SBVV-Homepage im Bereich Trainer/Lehrgänge kann die Anmeldung getätigt werden. Voraussetzung ist eine vorherige Registrierung in SAMS.

Die Themen und Termine aller Fortbildungen werden auf der Homepage Anfang 2018 eingestellt.

Zusätzlich bietet die Badische Sportjugend (bsj) in Zusammenarbeit mit den Fachverbänden im Basketball, Handball, Fußball und Volleyball die Veranstaltung **„Rund um den Ball“** an (siehe Informationen dazu in diesem Heft). Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die bsj und die Fortbildung wird mit 10 LE anerkannt.

Hinsichtlich der Bedingungen für die Verlängerungen von Lizenzen bitte den gesonderten Informationen hierzu in diesem Heft entnehmen.

Alle Ausbildungen sind über SAMS bzw. die gemeinsame Homepage von NVV/SBVV zu melden.

NVV und SBVV haben festgelegt, dass in der gemeinsamen C-Trainer Ausbildungsreihe nur noch maximal 20 Teilnehmer teilnehmen können. Dadurch kann die Betreuung des einzelnen Teilnehmers verbessert werden und ein höherer Ausbildungsstand erreicht werden.

**Für die Vereine bedeutet das, sich rechtzeitig um die Anmeldungen und die entsprechenden Nachweise zu kümmern!**

Die Kriterien nach denen die Teilnehmer zugelassen werden:

- Vollständigkeit der Meldung (alle Nachweise und Geldeingang) zum Meldeschluss.
- Ablehnung im Vorjahr.
- Anzahl von Meldungen in Abhängigkeit zur Größe der Volleyballabteilung/Vereins. Das bedeutet, dass wir nach Eingang der Meldungen das Verhältnis Anzahl der Anmeldungen des Vereins mit seiner Mannschaftsmeldung am NVV-Spielbetrieb und seinen Meldezahlen in der BSB-Bestandserhebung auswerten.
- Ausbildungsquote eines Vereins in den letzten fünf Jahren.

### NVV/SBVV Trainerlehrgänge 2018

#### C-Trainer Ausbildung Steinbach

GL: 11. – 15.06.18 / AL: 17. – 21.12.18 / PL: 09. – 13.04.19

#### B-Trainer Ausbildung Albstadt

GL: 14. – 17.06.18 / AL: 05. – 08.07.18 / PL: 12. – 14.09.18

#### C-Trainer Fortbildung Schöneck

FC-18: 07.07. – 08.07.18

#### B-Trainer Fortbildung Schöneck

FB-18: 23.06. – 24.06.18

#### C/B-Trainer Fortbildung Steinbach

F1-18: 07. – 08.05.18

Anmeldung über die Homepage: [www.volleyball-baden.de](http://www.volleyball-baden.de) außer BTR-Ausbildung über VLW Homepage

#### Schülermentoren-Ausbildung NVV und SBVV

NVV-Lehrgang vom 18.06. – 22.06.18 in Schöneck.

SBVV-Lehrgang vom 25.06. – 29.06.2018 in Steinbach.

Die Anmeldung für die Mentoren erfolgte bereits im Oktober 2017 über die jeweilige Schulleitung beim Landesinstitut für Schulsport (LIS).

### Regularien Lizenzverlängerung

1. C-Trainer / Fachübungsleiter benötigen für die Lizenzverlängerung 30 Lerneinheiten (LE) á 45 Minuten. Davon müssen jeweils 15 LE innerhalb von zwei Jahren absolviert werden. Mit Absolvierung der 30 LE wird die C bzw. Fachübungsleiter Lizenz für 4 Jahre verlängert.

2. B-Trainer benötigen für die Lizenzverlängerung ebenfalls 30 LE in 4 Jahren. Davon müssen 16 LE in speziellen B-Trainer Fortbildungen erfolgen (wenn gesondert angeboten). Mit Absolvierung der 30 LE wird die B Lizenz dann für 4 Jahre verlängert.

3. Externe Fortbildungen wie beispielsweise das Ballspiel-Symposium, „Rund um den Ball“ u.a. werden nicht im vollen Umfang zur Verlängerung anerkannt. Bitte im Vorfeld mit der NVV-, bzw. SBVV-Geschäftsstelle abklären.

4. Die Trainerlizenzen werden in SAMS verlängert. **Eine Verlängerung auf der Trainerlizenz in Papierform erfolgt ab 2018 nicht mehr. Alle Lizenzen sind nur noch digital verfügbar nach Beschluss des DOSB.**

## Ausbildung C-Trainer

### Zielgruppe:

Die C-Trainer Ausbildung hat zum Ziel, Trainer auszubilden, die primär leistungsorientiertes Training (Verbesserung der sportlichen Fähigkeiten) sowohl im Jugendbereich als auch im Erwachsenenbereich (bis Landes-/Verbandsliga) anbieten wollen. Leistungsorientiert heißt in diesem Zusammenhang nicht ein kurzfristig ergebnisorientiertes Training, sondern ein Trainingsprozess, der die längerfristige Entwicklung gerade junger Spielerinnen und Spieler beinhaltet. D.h. es soll ein Überblick über Inhalte und Ausbildungsschwerpunkte, sowie deren Vermittlung im Laufe einer „Volleyballkarriere“ gegeben werden.

Lehrgangs-Nummer: **ACJ-18/19**

**Termine/Ort:** Alle drei Lehrgangswochen finden an der Sportschule Steinbach statt!

Grundlehrgang: 11.06. – 15.06.2018

Aufbaulehrgang: 17.12. – 21.12.2018

Prüfungslehrgang: 09.04. – 13.04.2019

Die Ausbildung findet in Kooperation der beiden Volleyballverbände Südbaden und Nordbaden statt. Die Teilnehmerplätze sind also begrenzt!

### Zulassungsvoraussetzungen:

- Absolvierung D-Trainerlehrgang zum 1:1 und 2:2.
- Mitglied in SBVV/NVV-Verein (Bestätigung Vereins)
- Mindestens 2-jährige Trainings- und Spielpraxis im Volleyball (Bestätigung Verein)
- Mindestens 1-jährige Tätigkeit als Übungsleiter, Helfer oder Betreuer (Bestätigung Verein)
- Nachweis eines Erste Hilfe-Kurses (9 UE), der nach dem 1.8.2016 absolviert wurde (zu Beginn des Prüfungslehrgangs vorzulegen).
- Vollendung des 17. Lebensjahres
- Nachweis einer gültigen D-Schiedsrichterlizenz oder höher. Alternativ dazu kann im Rahmen des Grundlehrgangs ein Regeltest gemacht werden, der bestanden werden muss.
- Passbild (Hochladen über SAMS)

### Bemerkung:

Die Ausbildung an sich unterteilt sich in einen sportartübergreifenden Teil, z.B. Sportbiologie, allgemeine Trainingslehre und Methodik und einen volleyballspezifischen Teil. Der sportartspezifische Teil enthält die Themen Technik, Taktik des Volleyballspiels sowie Betreuung einer Mannschaft und die allgemeine Entwicklung junger Volleyballerinnen und Volleyballer.

**Lehrgangsgebühr:** 280,- € (wird nach der Anmeldung per SEPA abgebucht) **plus Kautions** 170,- € (Bei Nichterscheinen dient die Kautions zur Deckung der von der Sportschule dann erhobenen Ausfallgebühren). Folgende Leistungen sind abgedeckt: Unterkunft, Verpflegung, Lernmaterialien, DVV-Lizenzgebühren, Verwaltungs- und Referentenkosten!

**Anmeldung:** Über SBVV/NVV-Homepage bzw SAMS.

**Anmeldeschluss:** 15.03.2018

Anmeldeschluss bedeutet die Anmeldung über SAMS-Veranstaltungen mit Hochladen aller Nachweise!

### Bildungsurlaub:

„Dieser Lehrgang findet in Kooperation zwischen dem Badischen Sportbund Nord und dem NVV/SBVV statt. Anerkannter Träger im Sinne des Bildungszeitgesetz ist der Sportbund (siehe „Liste anerkannter Träger von Qualifizierungsmaßnahmen im ehrenamtlichen Bereich“ [https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Bildungszeit/02b\\_liste\\_ank\\_traeger\\_ehrenamt.pdf](https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Bildungszeit/02b_liste_ank_traeger_ehrenamt.pdf)).



<http://www.badischer-sportbund.de/service/recht-und-gebuehren/bildungszeitgesetz/>

## Anmeldung Ausbildungen

Die D-Trainer und C-Trainer Ausbildung ist ausschließlich **online** ! über die Baden Homepage [www.volleyball-baden.de](http://www.volleyball-baden.de) in Verbindung mit SAMS zu melden.

Die kombinierte C- & B-Trainer Ausbildung ist ausschließlich **online** ! unter über die VLW-Homepage ([www.vlw-online.de](http://www.vlw-online.de)) in Verbindung mit Phönix zu melden.

## Ausbildung D-Trainer

Die DTR Ausbildung ist eine Voraussetzung für den C-Trainer. Diese Lehrgänge werden aber auch als Fortbildung mit je acht LE je Lehrgangstag anerkannt.

**Gebühr:** 35,00 € je Lehrgangstag.

**Die DTR-Ausbildungen sind für alle Teilnehmer offen! Es findet keine Prüfung statt.**

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online auf der NVV/SBVV-Homepage über SAMS. Nachweise sind nicht erforderlich.

### Geplante Termine 2017/2018:

28. & 29. Dezember 2017

20. & 21. Januar 2018

21. & 22. April 2018

Der Lehrgang ist dann jeweils am Samstag und Sonntag von 10.00 - 18.00 Uhr.

## Ausbildung B-Trainer

### Zielgruppe:

Die Ausbildung richtet sich an Trainer aus dem Bereich des Leistungssports (Aktive und Jugendliche). Sie ist gedacht für die Betreuung von Mannschaften im mittleren Wettkampfbereich mit leistungsbezogener Zielsetzung im Erwachsenenbereich von Verbandsliga bis Regionalliga bzw. im Jugendmeisterschafts-Wettbewerb auf süddeutscher Endrundenebene.

Lehrgangsnummer: **AB-18**

**Termine/Ort:** Alle Lehrgangsabschnitte Sportschule Albstadt:

Grundlehrgang: 14.06. – 17.06.18

Aufbaulehrgang: 05.07. – 08.07.18

Prüfungsllehrgang: 12.09. – 14.09.18

Die B-Trainer-Ausbildung läuft unter der Leitung des VLW für Baden-Württemberg gesamt.

### Bemerkung:

Die Ausbildung ist auch nur für Personen gedacht, die wirklich spezifisches Interesse an der Thematik Leistungsvolleyball haben. Die Ausbildung umfasst drei Lehrgangsabschnitte sowie

eine Hospitation (individuelle schriftliche Ausarbeitung) meist bei einem der Landestrainer. Inhaltlich wird auf die vermittelten Kenntnisse der C-Trainer-Ausbildung aufgebaut.

Davon ausgehend werden folgende Themen unter leistungssportlichen Gesichtspunkten beleuchtet:

Technik, Individualtaktik, Gruppentaktik, Coaching, Kondition mit der Ausrichtung Leistungssport.

### Zulassungsvoraussetzung

1. Mitglied in einem Verein des Nordbadischen Volleyball-Verbandes, des Südbadischen Volleyball-Verbandes oder des Volleyball Landesverbandes Württemberg (Bestätigung Verein)
2. Mindestens 3-jährige Tätigkeit als Trainer (Bestätigung Verein).
3. Nachweis einer gültigen Trainer C-Lizenz (Kopie)
4. Vollendung des 21. Lebensjahres.
5. Tabellarischer sportlicher Werdegang mit Angabe des derzeitigen Tätigkeitsfeldes und Begründung, warum die B-Lizenz erwerben werden möchte.
6. Passbild (Hochladen über VLW HP)
7. Fristgerechte Anmeldung über die VLW-Homepage ([www.vlw-online.de](http://www.vlw-online.de)) mit den geforderten Anlagen (Bestätigung Verein, Werdegang, Passbild).

Die Hospitation kann beim VLW-Lehrwart oder den Landestrainern abgestimmt werden. Die Teilnahme ist direkt mit den Trainern abzustimmen.

LT weiblich: Sven Lichtenauer, 0163-2317943, [sl@bawuevolley.de](mailto:sl@bawuevolley.de)

LT männlich: Michael Mallick, 0162-6928767, [michael.mallick@kabelbw.de](mailto:michael.mallick@kabelbw.de)

**Lehrgangsgebühr:** 550,- €

**Anmeldung:** Über VLW-Homepage s. unter 7.

**Anmeldeschluss:** 11.05.2018

Bis zu diesem Zeitpunkt müssen alle Nachweise vorliegen. Der Anmeldezeitpunkt wird bei hoher Nachfrage für die Teilnahme an der Ausbildung zusätzlich zu den Zulassungsvoraussetzungen als Zulassungskriterium herangezogen.

## Ausbildung A-Trainer

**Zielgruppe:** Die Lizenz ist gedacht für die Betreuung von Mannschaften im höheren Wettkampfbereich mit leistungsbezogener Zielsetzung in Erwachsenenspielerunden von Oberliga bis Bundesliga bzw. im Jugendmeisterschafts Wettbewerb auf bundesdeutscher Ebene (Endrunde DM).

### Zulassungsvoraussetzungen:

- Mitgliedschaft NVV-Verein (Bestätigung Verein).
- Nachweis gültige B-Lizenz (Kopie).
- Mindestens 5-jährige Tätigkeit als Trainer (Bestätigung Vereine).
- Vollendung des 23. Lebensjahres.
- Tabellarischer sportlicher Werdegang mit Angabe des derzeitigen Tätigkeitsfeldes und Begründung, warum die A-Lizenz erworben werden möchte.

- Fristgerechte Bewerbung unter Beilage aller Nachweise und Angabe von Namen, Adresse, Geburtsdatum, Telefon, E-Mail.

- Interessenten, die nicht mindestens 2. Bundesliga gespielt haben, müssen ein zweiwöchiges Praktikum in der 1. oder 2. Bundesliga mit der Hospitation bei mindestens acht Trainingseinheiten absolvieren und einen ca. zehneitigen Praktikumsbericht, der eine entsprechende Bestätigung des Vereins enthält, abgeben.

**Meldeschluss:** 28.02.2018 für Bewerbungen an den NVV.

Die Termine sind zu finden auf der Homepage des DVV unter: „Service/Zugänge/Trainer Fortbildung/A-Ausbildungen“ .

## Kombinierte Ausbildung C- & B-Trainer

### Zielgruppe:

Die kombinierte Trainer C und B Ausbildung ist für aktive und ehemalige Leistungssportler eine Chance innerhalb eines Jahres in einem verkürzten Ausbildungszeitraum die C-Trainer und B-Trainer-Lizenz zu erhalten. Die Inhalte der Ausbildung entsprechen den Rahmenrichtlinien des DOSB bzw. LSV Baden-Württemberg und des DVV.

### Termine/Ort:

Grundlehrgang 1: 30.04. – 04.05.2018  
 Grundlehrgang 2: 14.06. – 17.06.2018  
 Aufbaulehrgang: 05.07. – 08.07.2018  
 Prüfungslehrgang: 10.09. – 12.09.2018

Alle Lehrgangsabschnitte finden in der Landessportschule Albstadt statt. Die B-Trainer-Ausbildung läuft unter der Leitung des VLW für Baden-Württemberg gesamt.

### Bemerkung:

Inhaltlich umfasst die Ausbildung das Technikerwerbs- und -anwendungstraining vom Anfänger bis zum Spezialisten, die taktische Entwicklung und Ausbildung vom Kinderalter an bis zum erwachsenen Spezialisten sowie die Ent-

wicklung und Förderung der konditionellen und koordinativen Leistungsfaktoren. Damit verbunden sind natürlich die Fragen nach der Vermittlung, d.h. nach dem methodischen lang-, mittel-, und kurzfristigen Vorgehen in Bezug auf die unterschiedlichen Ziele, die erreicht werden wollen.

### Zulassungsvoraussetzung

- Vollendung des 21. Lebensjahres
- Mitglied in einem Verein des Volleyball-Landesverband Württemberg, Nordbadischen Volleyball-Verbandes oder des Südbadischen Volleyball-Verbandes (Bestätigung Verein)
- Nachweis Erste-Hilfe-Kurs über 9 Stunden (nicht älter als zwei Jahre bei Prüfungsbeginn)
- Nachweis D-Schiedsrichterlizenz (gültig zum Zeitpunkt der Prüfung)
- Nachweis einer Hospitation in Absprache mit den Landestrainern (bis zum Aufbaulehrgang)
- Mindestens 2 Jahre als SpielerIn der ARGE Ba-Wü mit Empfehlung durch Landestrainer oder Lehrwart
- oder mindestens ein Jahr SpielerIn der 1. oder 2. Bundesliga mit Empfehlung durch Landestrainer oder Lehrwart
- oder für den Verband tätige Trainer mit Empfehlung durch Landestrainer oder Lehrwart

Die Hospitation kann beim Lehrwart oder den Landestrainern angefragt werden. Die Teilnahme ist direkt mit den Trainern abzustimmen.

Landestrainer weiblich: Sven Lichtenauer, 0163-2317943, sl@bawuevolley.de

Landestrainer männlich: Michael Mallick, 0162-6928767, michael.mallick@kabelbw.de

**Lehrgangsgebühr:** 750,- €

**Anmeldung:** über die VLW-Homepage: <http://www.vlw-online.de/trainer/online-anmeldung> mit den geforderten Nachweisen (Bestätigungen Verein, persönlicher Werdegang, Passbild)

**Anmeldeschluss:** 06.04.2018

Bis zu diesem Datum müssen alle Nachweise vorliegen. Der Anmeldezeitpunkt wird bei hoher Nachfrage für die Teilnahme an der Ausbildung zusätzlich zu den Zulassungsvoraussetzungen als Zulassungskriterium herangezogen.

## VIII. Ballspielsymposium

28. und 29. September 2018 Institut für Sport und Sportwissenschaft KIT Karlsruhe  
**Ballsport hat Zukunft!**

„Ballsport hat Zukunft!“ – bereits der Titel des 8. Ballspielsymposiums gibt die Richtung für die Veranstaltung vor. Ausgehend von der Fragestellung, wie sich der Sport verändern wird und welche Herausforderungen folglich auf die Ballspielvereine und -verbände zukommen werden, ist ein abwechslungsreiches Programm entstanden. Neben zwei Hauptvorträgen werden 25 Workshops, Praxis- sowie Best practice-Einheiten angeboten. Mithilfe der Themenvielfalt sowie der unterschiedlichen Formate sollen alle Vereinsverantwortlichen direkt angesprochen werden. Abgerundet wird das Symposium durch eine Talk-Runde mit Vertretern aus Sport und Politik.

**Informationen & Anmeldung:** <http://www.sport.kit.edu/ballspielsymposium/>

**Der NVV erkennt das Ballspiel-Symposium 2018 mit 12 Lerneinheiten zur Lizenzverlängerung an.**

## Anmeldung Ausbildungen

Die D-Trainer und C-Trainer Ausbildung ist ausschließlich **online** ! über die Baden Homepage [www.volleyball-baden.de](http://www.volleyball-baden.de) in Verbindung mit SAMS zu melden.

Die kombinierte C- & B-Trainer Ausbildung ist ausschließlich **online** ! unter über die VLW-Homepage ([www.vlw-online.de](http://www.vlw-online.de)) in Verbindung mit Phönix zu melden.

# NVV/SBVV Fortbildungen 2018

NVV und SBVV betreiben seit Januar 2016 nicht nur die gemeinsame Homepage [www.volleyball-baden.de](http://www.volleyball-baden.de), sondern bieten ihren Vereinen auch

alle Traineraus- und -fortbildungen gemeinsam an. Damit haben interessierte Volleyballtrainer in Baden nun ein noch breiter gefächertes Angebot.

Alle Lehrgänge – ob Ausbildung oder Fortbildung – werden online über die Homepage und in Verbindung mit SAMS abgewickelt.

## C & B-Fortbildungen

Die C- und die B-Trainer Fortbildungen 2018 finden in der Sportschule KA-Schöneck bzw. in Heidelberg statt:

FC-18: 07.-08.07. (KA, Schöneck)

FB-18: 23.-24.06. (KA, Schöneck)

Die kombinierte C/B-Trainer Fortbildung 2018 in der Sportschule Steinbach:

F1-18: 07.-08.05.

Die Lehrgänge können nur von Trainern besucht werden, die im Besitz einer DOSB-Trainerlizenz sind.

NVV-Verbandstrainer, Heimtrainer von NVV-Auswahlspielern, fachspezifische

Referenten des Lehrstabes, Referenten in der Lehrerfortbildung, fachspezifische Hochschulausbilder und Trainer von Mannschaften ab Oberliga Baden können auch ohne Lizenz am FB-18 teilnehmen. **Dazu ist vor der Anmeldung Kontakt mit der NVV-Geschäftsstelle aufzunehmen.**

### Zulassungsvoraussetzungen für die Lehrgänge:

- Mitglied in einem NVV/SBVV-Mitgliedsverein, (ansonsten erhöhte Gebühr).
- Überweisung der Lehrgangsgebühr.
- Fristgerechte online Anmeldung.

Alle Anmeldungen zu den Fortbildungen online [www.volleyball-baden.de](http://www.volleyball-baden.de) in der Rubrik: Trainer/Lehrgänge.

### Lehrgangsgebühren:

FC-18 (16 LE): 70 €

F1-18 (16 LE): 70 € CTR/ 100€ BTR

FB-18 (16 LE): 100 €

Bei den Lehrgängen auf der Sportschule sind folgende Leistungen abgedeckt: Unterkunft, Verpflegung, Lernmaterialien, Verwaltungs- und Referentenkosten.

„Ballspiel-Symposium 2018“ melden unter: [www.ballspiel-symposium.de](http://www.ballspiel-symposium.de).

„Rund um den Ball“ melden unter [www.badische-sportjugend.de](http://www.badische-sportjugend.de) Bereich Bildung.

Für „Rund um den Ball“ gelten die Vorgaben der Badischen Sportjugend bsj.

## Eintägige Fortbildungen

Auch 2018 bietet der NVV wieder zahlreiche dezentrale Fortbildungen an.

Ab Mitte Januar 2018 sollten alle Fortbildungen auf der NVV/SBVV-Homepage veröffentlicht sein.

An diesen Fortbildungen können sowohl lizenzierte Trainer als auch Interessierte ohne Lizenz teilnehmen. Es gibt keine weiteren Zulassungsvoraussetzungen.

### Lehrgangsgebühren:

Dezentrale Lehrgänge (8 LE): 35 €

Dezentrale Lehrgänge (6 LE): 25 €

Dezentrale Lehrgänge (4 LE): 15 €

Anmeldungen erfolgen ausschließlich online auf [www.volleyball-baden.de](http://www.volleyball-baden.de) in der Rubrik: Trainer/Lehrgangsliste und Anmeldung.

### Hier die geplanten Themenbereiche:

- Strukturentwicklung – Teamentwicklung – Spielerentwicklung (8 LE), Diego Ronconi
- Neuro-Kinetik – neue allgemeine und volleyballspezifische Trainingsmethoden (4 LE), Klaus Weiß
- Wie bekomme ich jedes Trikot nass? (4 LE, Conny Brückl)

Weitere Themen werden derzeit noch intern abgetimmt.

**Zusätzlich können auch die D-Trainer-Ausbildungen als Fortbildungen anerkannt werden.**

# Externe Fortbildungen 2018

## Rund um den Ball

### Rund um den Ball

#### Kooperation mit Ballsportverbänden

Der Ball alleine ist schon faszinierend und vielseitig. Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen vor allem praktische Anregungen für ein sportspielübergreifendes Angebot. Die zentrale Rolle des Sports, vor allem der Mannschaftssportarten, für die Teamentwicklung von Kindern und Jugendlichen wird innerhalb dieser Fortbildung anhand sportpraktischer sowie erlebnispädagogischer Aufgabenstellungen hautnah demonstriert. Auf diese Weise werden den Teilnehmern Möglichkeiten eines ganzheitlichen Konzeptes „Rund um den Ball“ aufgezeigt. Angesprochen sind alle, die Interesse an vielseitigen Trainingsformen mit dem Ball haben, jedoch nicht ausschließlich sportart- oder sportspielgebunden arbeiten möchten.

#### Inhalte:

- Grundlagentraining in den Sportspielen Handball, Basketball, Volleyball und Fußball
- sportartübergreifende Spielformen
- Kooperationsspiele

**Termin:** FR, 03.08., 17.00 Uhr – SO, 05.08.2018, 12.00 Uhr

**Ort:** Sportschule Schöneck in Karlsruhe

**Kosten:** 50,00 € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

**Anmeldeschluss:** 11.07.2018

**Anmeldung und Infos** unter:

<http://www.badische-sportjugend.de/Bildung/Fortbildungen/>  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Meldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

**Der NVV erkennt diese Fortbildung mit 10 Lerneinheiten (LE) an.**



## VIII. Ballspiel | Symposium

28./29. September 2018

Institut für Sport und Sportwissenschaft des KIT - Karlsruhe

# Ball sport hat Zukunft!



Informationen unter [www.ballspiel-symposium.de](http://www.ballspiel-symposium.de)

## DVV-Pokal

2018 findet das Finale im DVV-Pokal erneut in Mannheim, SAP Arena am 04.03.2018 statt. An diesem Terminen werden im NVV keine Spiele angesetzt!

## Trainergesuche

In der Pinnwand der Baden Homepage fündig werden unter:  
[https://www.volleyball-baden.de/cms/home/service/pinnwand/pinnwand\\_allgemein.xhtml](https://www.volleyball-baden.de/cms/home/service/pinnwand/pinnwand_allgemein.xhtml)

## Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund (NABU) Deutschland ist der NVV als Sammelstelle für alte Handys anerkannt. Die Handys können in der NVV-Geschäftsstelle abgegeben werden und werden dann an den NABU weitergeleitet.

Mit den Beträgen, die aus dem Recycling der Handys an den NABU fließen, werden Naturschutzprojekte in Deutschland finanziert.

Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

## NVV-Leitfaden für Vereine

Die Arbeitshilfe für alle Vereinsmitarbeiter mit Informationen zu allen Themenbereichen. Zu finden im Downloadbereich der NVV-Homepage unter  
[www.volleyball-baden.de](http://www.volleyball-baden.de)

## Termine

3. Dezember	Kammachi Bezirkspokal Runde 1
11.–15. Dezember	C-Trainerausbildung Aufbaulehrgang, Sportschule Schöneck
16.–17. Dezember	13. NVV Cup Mannheim
27.–30. Dezember	Wintercamp Wiesloch
28. + 29. Dezember	D-Trainer Ausbildung, Wiesloch
20. + 21. Januar	D-Trainer Ausbildung, Ort offen
21. Januar	NVV-Meisterschaft Senioren/innen AK 2 & 4 & 6
3. Februar	Kammachi Bezirkspokal Runde 2
4. Februar	NVJ-Meisterschaft U18
4. Februar	NVV-Meisterschaft Senioren/innen AK 1 & 3 & 5 & 7
3. März	Kammachi Bezirkspokal Finale
<b>4. März 2018</b>	<b>DVV-Pokalfinale, SAP Arena Mannheim</b>
11. März	NVJ-Meisterschaft U14
11. März	Süddeutsche Meisterschaft U18
11. März	Süddeutsche Meisterschaft Senioren AK 2, 4, 6
18. März	NVJ-Meisterschaft U20, U16/15, U13
18. März	Süddeutsche Meisterschaft Senioren AK 1, 3, 5, 7
14 April	Süddeutsche Meisterschaft U16
15. April	Süddeutsche Meisterschaft U20
5. Mai	Süddeutsche Meisterschaft U14
5. Mai	Relegation NVV-Ligen
5.–6. Mai	Deutsche Meisterschaft U18
7.–8. Mai	B/C-Trainer Fortbildung, Sportschule Steinbach
12.–13. Mai	Deutsche Meisterschaft U16, U20
19.–20. Mai	Deutsche Meisterschaft Senioren (Pfingsten)
26.–27. Mai	Bundespokal A
9.–10. Juni	Deutsche Meisterschaft U14
18.–22. Juni	Schülermentoren LG, Sportschule Schöneck
23.–24. Juni	RSF Baden-Württemberg U13
23.–24. Juni	B-Trainer Fortbildung, Sportschule Schöneck
07.–08. Juli	C-Trainer Fortbildung, Sportschule Schöneck
<b>28.–29.09. 2018</b>	<b>8. Ballspiel-Symposium, KIT Karlsruhe</b>

## Partner des NVV

Ballpool



Beachvolleyball



Kaderausrüster



Camps

